

Charme-Attacke für jeden Apéro.

Weisswein · Schweiz · Deutschschweiz · Zürcher Weinland



Winzerei Zur Metzg, Cuvée Weiss No. 1

2018

Cuvée Weiss No. 1, Vin de Pays

trocken

CHF 19.90

- Schweiz
- Gewürztraminer, Blanc de Noir (Pinot Noir), Pinot Blanc, Viognier, Muscat
- Jetzt bis 2024
- 08 - 10°C
- 11.5
- 75cl (CT-6)
- CHE.249020.2018
- Enthält Sulfite
- ab Lager

Bewertung

Gerstl



16+ | 20

Infos zum Wein

Vinifikation

im Stahltank ausgebaut.

Degustationsnotiz

Die Vermählung der verschiedenen weissen Traubensorten machen diese Cuvée explosiv fruchtig und gleichzeitig wunderschön floral. Auch ein Hauch kräuterartige Würze schwingt mit. Hier hat man den Sommer im Glas. Viel frische Zitrusfrucht verbindet sich mit dem Duft nach Rosenblättern und anderen floralen Aromen. Am Gaumen kommt die feine Restsüsse herrlich zur Geltung, sie verbindet sich wunderbar mit der erfrischenden Säure. Ein herrlicher Apérowein mit viel Charme.

Infos zum Produzenten

In einer kleinen Doppelgarage hat 2009 im Zürcher Weinland alles angefangen - als reines Hobby im Freundeskreis. Platzmangel hat bereits 2010 dazu geführt, dass man neue Räume finden musste. Durch Zufall fand man eine Lösung. Zwei Räume mit alter Metzgerei-Infrastruktur durfte man mitbenutzen. In der Folge standen die ersten Eichenfässer in ausgedienten Kühlräumen. So kam es zum heutigen Namensselement «Zur Metzg». Die Bezeichnung «Winzerei» wurde aufgrund der damaligen Grösse gewählt. «Weingut» wäre zu dieser Zeit auf keinen Fall passend gewesen. Zu Beginn wurde viel experimentiert. Es waren Freunde, die Wein machen wollten - dabei wurde so einiges falsch gemacht. Doch die ersten Jahre führten unter dem Strich zu Lerneffekten und haben die heutige «Winzerei Zur Metzg» geprägt und weiter gebracht. Handwerk ist Erfahrung. So waren die ersten Jahrgänge ein Abbild der Protagonisten. Ab dem Jahrgang 2013 hat man begonnen eine eigene Geschichte zu schreiben.

GERSTL

WEINSELEKTIONEN

Und gelernt sich selbst zurückzunehmen. Mit dem Jahrgang 2015 präsentiert Patrick Thalmann und sein Team aktuell einzigartige Weine in typischer «Winzerei Zur Metzg» Stilistik. Aber der Jahrgang 2015 braucht noch etwas Geduld. Doch die Zeit wird es richten. Getreu dem Motto des Teams: «Zeit lassen wir dem Wein, aber auch uns».